## Ungleiches ungleich behandeln

Impulse für ein evidenzbasiertes Programm zur Schließung von coronabedingten Lernlücken und dessen Monitoring

Detlef Fickermann (24.08.2021)

10. Netzwerktreffen "Bildungsmonitoring" der Transferagentur Brandenburg: "Wissen, was zählt! – Aufbau und Weiterentwicklung eines kommunalen Bildungsmonitorings"

#### Thesen:

- 1. Um Schüler\*innen nach dem Ende (?) der pandemiebedingten Einschränkungen des Schul- und Unterrichtsbetriebs kompensatorisch fördern zu können, ist ein inhaltliches und organisatorisches Gesamtkonzept erforderlich.
- 2. Nur mit einer umfassenden Datenstrategie und einem elaborierten Monitoring auf der Bundes-, auf der Landes- und auf der kommunalen Ebene sowie einer formativen Evaluation kann sichergestellt werden, dass die bereitgestellten Mittel für die richtigen Maßnahmen auch richtig eingesetzt werden.

#### **AGENDA**

- 1. Ergebnisse empirischer Bildungsforschung:
  - (a) Was wir wissen
  - (b) Was wir nicht wissen
- 2. Wie sind mögliche Lösungen zur Schließung von Lernlücken zu bewerten?
- 3. Das Aktionsprogramm "Aufholen nach Corona"
- 4. Voraussetzungen für ein effektives und effizientes Bund-Länder-Programm
- 5. Daten(quellen) und mögliche Ansätze für ein Monitoring und eine Evaluation des Programms

- **Ergebnisse empirischer Bildungsforschung:** Was wir wissen\*
- Schüler\*innen ist während der pandemiebedingten Schulschließungen und dem statt dessen erteilten "Fernunterricht" nicht der gleiche Lernstoff angeboten worden, wie im "normalen" Schulalltag. Sie haben infolgedessen ihre (schulischen) Kompetenzen nicht in gleicher Weise entwickeln können.
- Die veränderte Schulsituation und die mit dem allgemeinen Lockdown verbundenen Kontakteinschränkungen haben Kinder und Jugendliche in erheblichem Umfang psychosozial belastet.

<sup>\*</sup> siehe hierzu ausführlich: Helbig 2021 sowie Böttger/Zierer 2021, Depping u.a. 2021, Helm/Huber 2021, Schult u.a. 2021 mit weiteren Quellen

# 1b

# Ergebnisse empirischer Bildungsforschung: Was wir nicht wissen

- Wir wissen kaum etwas über die Unterschiede bei den Lernlücken/ Kompetenzrückstände der Kinder und Jugendlichen mit Blick auf:
  - deren soziale Herkunft und Familiensprache,
  - regionale Unterschiede (Bundesland/Stadt/Land),
  - Schulformunterschiede,
  - o unterschiedliche Klassenstufen,
  - o unterschiedliche Fächer,
  - o die Lehrkräfte.

<sup>\*</sup> siehe hierzu ausführlich: Helbig 2021

- Ergebnisse empirischer Bildungsforschung: Was wir nicht wissen (2)
  - Wir wissen nicht, ob es Kinder und Jugendliche gibt, die eventuell mehr und/oder andere Kompetenzen erworben haben als im normalen Unterricht.

Wie sind mögliche Lösungen zur Schließung von Lernlücken zu bewerten?\*

### Drei denkbare Herangehensweisen:

- (1) Die Schüler\*innen mit kleinen Lernlücken werden zum Maßstab für alle anderen erklärt
- (2) Die Schüler\*innen mit großen Lernlücken werden zum Maßstab erklärt.
- (3) Für jede Schülerin und jeden Schüler setzt der Lernstoff dort an, wo sie oder er nach den "Corona-Schuljahren" steht.

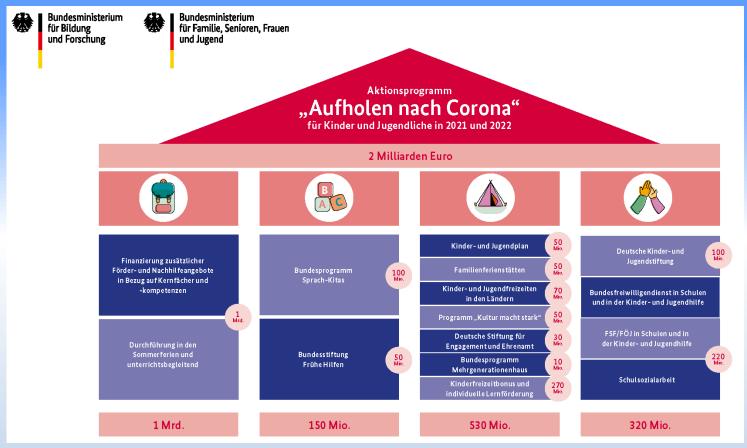
<sup>\*</sup> siehe hierzu ausführlich: Helbig 2021

Wie sind mögliche Lösungen zur Schließung von Lernlücken zu bewerten? (2)

#### Folgende Vorschläge werden diskutiert:

- Lernstoff durch zusätzliche Angebote aufholen:
  - freiwillige Ferienkurse, Samstagsunterricht, Nachhilfe außerhalb der Schule
  - o zusätzliche Lernunterstützung innerhalb der Schulen
- Individuelle Klassenwiederholung
- Kollektive Klassenwiederholung
- Schulstoff weglassen
- Wiederholen und Sichern des Lernstoffs mit einer mittel- und langfristigen Verlängerung der Schulzeit

## Das Aktionsprogramm "Aufholen nach Corona" (1)



Quelle: https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/downloads/files/bmfsfj\_corona\_aufholpaket\_layout\_17\_sa.pdf

### Das Aktionsprogramm "Aufholen nach Corona" (2)

"Ziel der Initiative ist einerseits die individuelle/zielorientierte Unterstützung aller Schülerinnen und Schüler, bei der Bewältigung pandemiebedingter Lernrückstände in Kernfächern auf der Basis festgestellter Lernrückstände sowie die Förderung von Kernkompetenzen. Schwerpunkte sollten insbesondere in Klassenstufen gesetzt werden, in denen Schulwegentscheidungen bevorstehen und die Maßnahmen daher besonders schnell und nachhaltig wirken müssen."

"Kinder und Jugendliche brauchen zudem Gelegenheiten zum sozialen Lernen und Erholungsangebote, um wieder Kraft tanken zu können. Hierzu sollen Maßnahmen der Schulsozialarbeit, außerschulische Jugendarbeit und Angebote der Kinder- und Jugendhilfe vor Ort verstärkt sowie günstige Ferien- und Wochenendfreizeiten beziehungsweise Jugendbegegnungen ermöglicht werden."

Quelle: https://www.bmfsfj.de/resource/blob/182380/2918d4b1a3f91a682c64e763bfaccf11/aufholpaket-vereinbarung-bund-laender-data.pdf

### Das Aktionsprogramm "Aufholen nach Corona" (3)

	Verteilung der Mittel nach dem Umsatzsteueranteil 2020			
Land	Anteil 2020 (v.H.)	Mittel (Euro)	Betrag in Euro pro Schüler*in	
	(*****)	(Euro)	A und B	nur A
Baden-Württemberg	13,35612	133.561.178	88,43	120,04
Bayern	15,78815	157.881.495	97,03	126,04
Berlin	4,40613	44.061.281	98,50	122,38
Brandenburg	3,03745	30.374.522	105,51	124,34
Bremen	0,81751	8.175.101	89,01	121,87
Hamburg	2,21988	22.198.807	89,15	112,92
Hessen	7,56556	75.655.575	93,11	119,58
Mecklenburg-Vorpommern	1,93613	19.361.298	105,19	128,82
Niedersachsen	9,61955	96.195.478	88,01	115,82
Nordrhein-Westfalen	21,57266	215.726.573	87,03	112,03
Rheinland-Pfalz	4,92361	49.236.138	93,60	120,58
Saarland	1,18481	11.848.132	97,20	129,85
Sachsen	4,88842	48.884.249	102,20	130,23
Sachsen-Anhalt	2,63066	26.306.641	108,45	134,29
Schleswig-Holstein	3,49641	34.964.088	90,82	119,52
Thüringen	2,55694	25.569.443	104,76	131,27
Deutschland	100,00000	1.000.000.000	92,76	120,04
		Minimum	87,03	112,03
		Maximum	108,45	134,29
		D:((	04.40	00.00

Differenz

21.43

22.26

Verteilung der Mittel des Aktionsprogramms nach dem Umsatzsteueranteil sowie zur Verfügung stehende Mittel je Schüler\*in (A und B: alle Schüler\*innen; nur A: Schüler\*innen allgemeinbildender Schulen)

Quelle: Fickermann & Hoffmann (2021)

Voraussetzungen für ein effektives und effizientes Bund-Länder-Programm

- 1. Belastbare Befunde zu Lernrückständen bzw. zu Rückständen in der Kompetenzentwicklung
- 2. Verteilung der Mittel auf der Basis der sozioökonomischen Lage (der Bundesländer und der Schulen innerhalb der Bundesländer) Stichwort: Ungleiches ungleich behandeln
- 3. Angebot individueller Fördermaßnahmen auf der Basis von festgestellten Lernrückständen
- 4. Abschluss von Lern- und Fördervereinbarungen

Voraussetzungen für ein effektives und effizientes Bund-Länder-Programm (2)

- 5. Verpflichtende Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften und denjenigen, die die Förderangebote durchführen
- 6. Vereinbarung eines gemeinsamen Referenzrahmens (z.B. auf Basis der Bildungsstandards)
- 7. Überprüfung der Lern- bzw. der Kompetenzentwicklung mittels formativer Assessments
- 8. Vereinbarung von Zwischenevaluationen zur Nachsteuerung und einer summativen Gesamtevaluation des Programms

- Daten(quellen) und mögliche Ansätze für ein Monitoring und eine Evaluation des Programms
  - 1. Schulstatistische Daten der Einzelschulen

- 2. Ergänzende Daten aus dem Verwaltungsvollzug
- 3. Schulstatistische Informationen des jeweiligen Kultusministeriums zur Covid-19-Pandemie
- 4. Altersspezifische Infektionszahlen und Angaben zu angeordneten Quarantänemaßnahmen des zuständigen Gesundheitsamtes
- 5. Ergebnisse der festgestellten Lernrückstände/ Kompetenzstände

- Daten(quellen) und mögliche Ansätze für ein Monitoring und eine Evaluation des Programms (2)
- 6. Daten zur sozialräumlichen Gliederung, z.B.
  - Sozialindex

6

- Anteil der Hilfebezieher nach SGB-II
- Anteil der Kinder mit SGB-II-Leistungsbezug
- Anteil der Alleinerziehenden
- Anteil der Kinder mit Migrationshintergrund
- Anteil der Schüler\*innen ohne Schulabschluss nach dem Ende der Pflichtschulzeit
- Anteil der Klassenwiederholer\*innen
- Angaben zur sozialräumlichen Gliederung aus Jugendhilfeplänen

• ...

Daten(quellen) und mögliche Ansätze für ein Monitoring und eine Evaluation des Programms (3)

- 7. Angaben zu innerschulischen Maßnahmen zusätzlicher Lernförderung (Umfang, Fächer, Klassenstufe, Anzahl der teilnehmenden Schüler\*innen, ...)
- 8. Angaben zu Maßnahmen außerschulischer Lernförderung (Umfang, Fächer, Klassenstufe, Anzahl der teilnehmenden Schüler\*innen, ...)
- 9. Angaben zur Qualifikation der Mitarbeiter\*innen von Anbietern zusätzlicher Schulischer und außerschulischer Fördermaßnahmen

- Daten(quellen) und mögliche Ansätze für ein Monitoring und eine Evaluation des Programms (4)
- 10. Angaben zu Maßnahmen im Kontext von Schulsozialarbeit (Art, Anzahl und Alter/Klassenstufe der teilnehmenden Schüler\*innen, ...)
- 11. Angaben zu Kooperationsmaßnahmen von Schulen mit Jugendhilfeträgern und zu den teilnehmenden Schüler\*innen

12....

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ich freue mich auf Nachfragen und eine engagierte Diskussion.

Für Anregungen und Nachfragen: Detlef.Fickermann@Arcor.de

#### **Ausgewählte Literatur**

- Anger, C., Geis, W. & Plünnecke, A. (2021). INSM-Bildungsmonitor 2021. Bildungschancen stärken Herausforderungen der Corona-Krise meistern.
- Studie im Auftrag der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Köln: Institut der deutschen Wirtschaft Köln. <a href="https://www.insm-bildungsmonitor.de/pdf/Forschungsbericht\_BM\_Langfassung.pdf">https://www.insm-bildungsmonitor.de/pdf/Forschungsbericht\_BM\_Langfassung.pdf</a>
- Böttger, T. & Zierer, K. (im Erscheinen). Auswirkungen der COVID-19-Pandemie-bedingten Schulschließungen im Frühjahr 2020 auf Schüler\*innen im In- und Ausland. Ein narratives Review. In D. Fickermann, B. Edelstein, J. Gerick & K. Racherbäumer (Hrsg.), *Nichts gelernt? Schule und Schulpolitik während der Corona-Pandemie.* 18. Beiheft der DDS. Münster: Waxmann.
- Depping, D., Lücken, M., Musekamp, F., & Thonke, F. (2021). Kompetenzstände Hamburger Schüler\* innen vor und während der Corona-Pandemie. In D. Fickermann & B. Edelstein (Hrsg.), *Schule während der Corona-Pandemie. Neue Ergebnisse und Überblick über ein dynamisches Forschungsfeld* (S. 51–79). Waxmann. <a href="https://doi.org/10.31244/9783830993315.03">https://doi.org/10.31244/9783830993315.03</a>.
- Expert\*innenkommission der Friedrich-Ebert-Stiftung (2021). Lehren aus der Pandemie: Gleiche Chancen für alle Kinder und Jugendlichen sichern. Stellungnahme der Expert\*innenkommission der Friedrich-Ebert-Stiftung. Berlin: Friedrich-Ebert-Stiftung. <a href="https://library.fes.de/pdf-files/a-p-b/17249.pdf">http://library.fes.de/pdf-files/a-p-b/17249.pdf</a>.
- Dohmen, D. & Hurrelmann, K. (Hrsg.). Generation Corona? Wie Jugendliche durch die Pandemie benachteiligt werden. Weinheim, Basel: Beltz Juventa.
- Fickermann, D. (2021). Daten für Taten Verbesserung der Datengrundlagen für zielgerichteteres politisches Handeln zur Eindämmung und Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie. In *Die Deutsche Schule*, 113, 227-242. <a href="https://doi.org/10.31244/dds.2021.02.09">https://doi.org/10.31244/dds.2021.02.09</a>.
- Fickermann, D. & Edelstein, B. (Hrsg.) (2020). "Langsam vermisse ich die Schule …" Schule während und nach der Corona-Pandemie. Die Deutsche Schule, 16. Beiheft. Münster u.a.: Waxmann. <a href="https://doi.org/10.31244/9783830992318">https://doi.org/10.31244/9783830992318</a>.
- Fickermann, D. & Edelstein, B. (Hrsg.) (2021). Schule während der Corona-Pandemie. Neue Ergebnisse und Überblick über ein dynamisches Forschungsfeld. Die Deutsche Schule, 17. Beiheft. Münster: Waxmann. https://doi.org/10.31244/9783830993315.
- Fickermann, D., Edelstein, B., Gerick, J. & Racherbäumer, K. (im Erscheinen). *Nichts gelernt? Schule und Schulpolitik während der Corona-Pandemie.* 18. Beiheft der DDS. Münster: Waxmann.
- Fickermann, D. & Hoffmann, I. (2021). Ungleiches ungleich behandeln Alternative Vorschläge zur Verteilung der Bundesmittel des Programms "Aufholen nach Corona" auf die einzelnen Länder. In *Die Deutsche Schule*, 113, (3), 1-20 Online first. <a href="https://doi.org/10.31244/dds.2021.03.01">https://doi.org/10.31244/dds.2021.03.01</a>.
- Fickermann, D., Volkholz, B. & Edelstein, B. (2021). Bibliographie zum Thema Schule und Corona. In D. Fickermann & B. Edelstein (Hrsg.) Schule während der Corona-Pandemie. Neue Ergebnisse und Überblick über ein dynamisches Forschungsfeld. Die Deutsche Schule, 17. Beiheft (S. 213–233). Münster: Waxmann. <a href="https://doi.org/10.31244/9783830993315.06">https://doi.org/10.31244/9783830993315.06</a>.

#### Ausgewählte Literatur (Fortsetzung)

- Hammerstein S., König, C., Dreisörner, T., & Frey A. (2021). Effects of COVID-19-Related School Closures on Student Achievement A Systematic Review. Preprint. https://psyarxiv.com/mcnvk/.
- Helbig, M. (im Erscheinen). Lernrückstände nach Corona und wie weiter? Anmerkungen zu den aktuell debattierten bildungspolitischen Maßnahmen zur Schließung der Lernlücken. In D. Fickermann, B. Edelstein, J. Gerick & K. Racherbäumer (Hrsg.), Nichts gelernt? Schule und Schulpolitik während der Corona-Pandemie. Die Deutsche Schule, 18. Beiheft. Münster: Waxmann.
- Helm, Ch., Huber St. & Postlbauer, A. (im Erscheinen). Bildungsbenachteiligung durch Schulschließungen während der Corona-Pandemie. Eine Übersicht zur aktuellen Befundlage. In D. Fickermann, B. Edelstein, J. Gerick & K. Racherbäumer (Hrsg.), *Nichts gelernt? Schule und Schulpolitik während der Corona-Pandemie*. Die Deutsche Schule, 18. Beiheft. Münster: Waxmann.
- Leopoldina (Nationale Akademie der Wissenschaften) (2021). Kinder und Jugendliche in der Coronavirus-Pandemie: psychosoziale und edukative Herausforderungen und Chancen. 8. Ad-hoc-Stellungnahme vom 21. Juni 2021. Berlin: Leopoldina. <a href="https://www.leopoldina.org/publikationen/detailansicht/publication/kinder-und-jugendliche-in-der-coronavirus-pandemie-psychosoziale-und-edukative-herausforderungen-un/">https://www.leopoldina.org/publikationen/detailansicht/publication/kinder-und-jugendliche-in-der-coronavirus-pandemie-psychosoziale-und-edukative-herausforderungen-un/</a>.
- Maaz, K., & Becker-Mrotzek, M. (Hrsg.). Schule weiter denken. Was wir aus der Pandemie Lernen können. Berlin: Dudenverlag.
- Schult, J., Mahler, N., Fauth, B. & Lindner, M. A. (2021). *Did Students Learn Less During the COVID-19 Pandemic? Reading and Mathematics Competencies Before and After the First Pandemic Wave.* Preprint. <a href="https://doi.org/10.31234/osf.io/pqtgf">https://doi.org/10.31234/osf.io/pqtgf</a>.
- Ständige wissenschaftliche Kommission der KMK (StäwiKo) (2021). Pandemiebedingte Lernrückstände aufholen Unterstützungsmaßnahmen fokussieren, verknüpfen und evaluieren. Empfehlung der StäwiKo. Berlin: KMK. https://www.kmk.org/fileadmin/pdf/KMK/StaewiKo/2021/2021 06 11-Pandemiebedingte-Lernruckstaende-aufholen.pdf.
- Wößmann, L., Freundl, V. Grewenig, E., Lergetporer, Werner K., & Zierow, L. (2021). Bildung erneut im Lockdown: Wie verbrachten Schulkinder die Schulschließungen Anfang 2021? ifo Schnelldienst, 5/2021 (S. 36-52). München: ifo. <a href="https://www.ifo.de/publikationen/2021/aufsatz-zeitschrift/bildung-erneut-im-lockdown-wie-verbrachten-schulkinder-die">https://www.ifo.de/publikationen/2021/aufsatz-zeitschrift/bildung-erneut-im-lockdown-wie-verbrachten-schulkinder-die</a>.
- Zierer, K. (2021a). Effects of Pandemic-Related School Closures on Pupils' Performance and Learning in Selected Countries. A Rapid Review. Education Sciences, 11 (6), 252. <a href="https://doi.org/10.3390/educsci11060252">https://doi.org/10.3390/educsci11060252</a>.
- Zierer, K. (2021b). Ein Jahr zum Vergessen. Wie wir die Bildungskatastrophe nach Corona verhindern. Freiburg u.a.: Herder.